Theater im Wohnpark

„DU BIST MEINE MUTTER“ *am 15. September in Zippendorf*

ZIPPENDORF Eine Tochter besucht ihre Mutter im Pflegeheim. Jeden Sonntag, immer wieder.

Auf den ersten Blick nichts Weltbewegendes; dennoch sind unter der Oberfläche die großen Themen spürbar: Liebe, Verantwortung, Einsamkeit und ein ungelebtes Leben. Die Schauspielerin spielt Mutter und Tochter. Ursprünglich wurde dieser Theatermonolog 1981 für Mutter und Sohn geschrieben. Ein leises, mit behutsamer Ironie getupftes Stück über das Altern und die gewandelten Beziehungen zwischen Eltern und Kindern. In der Laudatio anlässlich der Verleihung des Hauptpreises des 6. Festivals Freier Theater NRW „Theaterzwang“ steht folgendes: „Die Inszenierung, als erste Regiearbeit von Bernd Rieser besonders bemerkenswert, zeigt ein kompliziertes und differenziertes Mutter-Tochter Beziehungsgeflecht. Gisela Nohl macht beiden Figuren, die sie im ständigem Rollenwechsel darstellt, durch ihr subtiles, klares und einfühlsames Spiel zu individuellen Charakteren, die in jedem Moment der Darstellung glaubhaft und nachvollziehbar bleiben.“ Am Freitag, 15. September, um 19 Uhr öffnet sich der Vorhang im Haus 3 im Erdgeschoss Multifunktionsraum für das Theaterstück „Du bist meine Mutter“.

Theater im Wohnpark Zippendorf; „Du bist meine Mutter“, ein Theaterstück von Joop Admiraal mit Gisela Nohl, in der Regie Bernd Rieser. Telefonische Kartenbestellungen über 0385 – 20 10 100.

Schweriner Express v. 16.08.2017